

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Te Deum mit Deutschen und Lateinischen Texte**

**Bühler, Franz**

**Augsburg, 1810**

Bass (vokal)

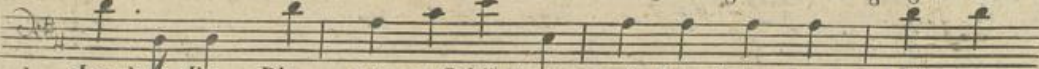
**urn:nbn:de:bsz:31-42206**

BASSO

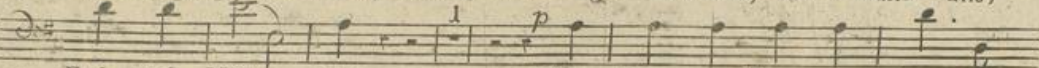
Etwas geschwind.  
Te Deum.



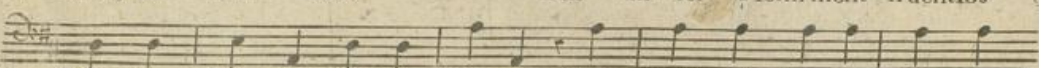
1 Herr, großer Gott, dich lo-ben wir, be-ken-nen dich und  
2 Es tö-ne laut dein Lob-ge-sang vom Auf-gang bis zum



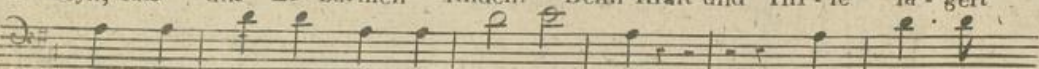
1 dan-ken dir. Die gan-ze Schöp-fung prei-set dich durch Luft und  
2 Nie-der-gang! Er-halt uns im-mer gut und rein, be-wahr uns,



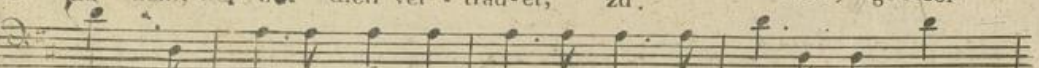
1 Erd und Mee-re; Vor dei-nem Thro-ne beu-gen  
2 Herr, vor Sün-den; Laß un-ser Flehn nicht fruchtlos



1 sich der En-gel sel-ge Chö-re; Ihr Lied durch al-le Him-mel  
2 feyn, laß uns Er-bar-men finden. Denn Kraft und Hil-fe sa-geft



1 wallt, und Hei-lig, hei-lig, hei-lig, schallt.  
2 du dem, der auf dich ver-trau-et, zu. Herr, großer

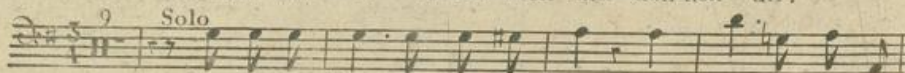


Gott dich lo-ben wir, be-ken-nen dich und dan-ken dir dich

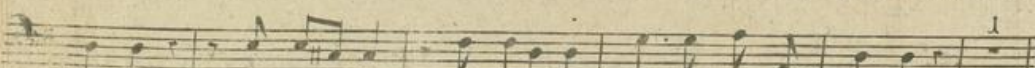


lo-ben wir und dan-ken dir wir lo-ben dich und dan-ken dir.

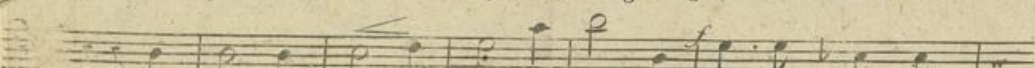
Andächtig.  
Te ergo.



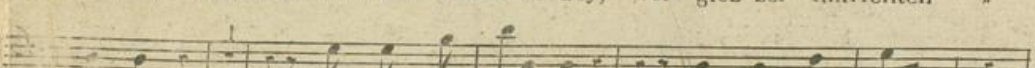
Um deiner Lie-be wil-len sey Herr, gnädig dei-nen



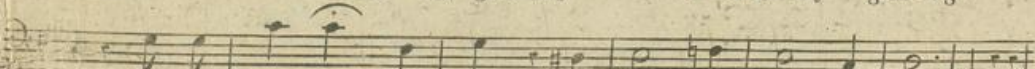
Sün-dern! sey gnä-dig sey gnädig gnädig dei-nen Kin-dern!



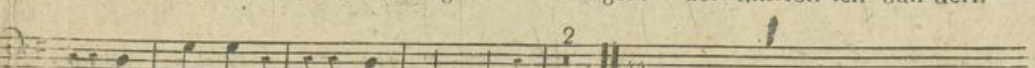
Steh huld-voll dei-nen Die-nern bey, ver-gieb zer-knir-schten



Sün-dern O Herr sey gnä-dig O Herr sey gnä-dig



dei-nen Kin-dern! Ver-gieb Ver-gieb zer-knir-sch-ten Sün-dern



sey gnä-dig sey gnä-dig. T D D C zT

Allegro non tanto.  
Te Deum.

Te Deum lauda-mus: te Dominum con-fi-te-mur. Te æ-ternum Patrem: omnis ter-ra vene-ra-tur. Ti-bi omnes Ange-li: Ti-bi Cherubim et Se-raphim: in ces-sabi-li vo-ce proclaman-t. Sanctus, Sanctus, Sanctus: Dominus Deus Sa-ba-oth. Ple-ni sunt cæ-li et terra: ma-je-sta-tis glori-æ tuæ. Tu Rex gloriæ Chris-te. Tu Pa-tris semp-ter-nus tu Pa-tris semp-ter-nus semp-ter-nus Fi-li-us, Judex crederis esse ven-tu-rus.

Andante

Te ergo

quos pre-ti-o-so Sanguine quos pre-ti-o-so Sanguine quos Sanguine re-de-mis-si. Sal-vum fac po-pu-lum tu-um Do-mi-ne: et be-ne-dic he-re-di-ta-ti tu-æ. Digna-re Do-mi-ne nos di-flo-di-re. Mi-se-re-re Fi-at Fi-at mi-se-ri-cordi-a tu-a super nos Fi-at super nos.

Allegro non tanto.

In te Do-mi-ne spe-ra-vi in te spe-ra-vi: non con-fundar in æ-ter-num non con-fundar in æ-ter-num Mi-se-re-re no-stri Do-mi-ne mi-se-re-re no-stri Do-mi-ne mi-se-re-re no-stri. In te Do-mi-ne spe-ra-vi in te spe-ra-vi: non non con-fundar in æ-ter-num non con-fundar æ-ter-num.